

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner  
Rat

An den  
Vorsitzenden des  
Verkehrsausschusses  
Herrn Manfred Waddey

Herrn  
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 23.11.2010

### **AN/2186/2010**

#### **Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Verkehrsausschuss	07.12.2010

#### **Gesamtstädtisches Verkehrsleitsystem mit regionaler Verknüpfung**

Sehr geehrter Herr Waddey,  
sehr geehrter Herr Roters,

wir bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Verkehrsausschusses aufzunehmen:

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, ein Konzept vorzulegen, mit dem das bestehende Parkleit- und gesamtstädtische Verkehrsleitsystem in ein Gesamtsystem mit dem Umland überführt wird. Ziel ist ein reibungsloser Verkehrsfluss sowie die Vermeidung von Durchgangsverkehr und lange Schlangen vor den Parkhäusern. Das Konzept soll Aussagen zu den finanziellen Rahmenbedingungen treffen, inklusive der Möglichkeit einer Drittmittelfinanzierung.

#### **Begründung:**

Seit 1986 gibt es in Köln ein Parkleitsystem, das den Parkplatz suchenden Autofahrerinnen und Autofahrern auf dem kürzesten Weg zu einem freien Parkplatz führt. Der Grundgedanke des Parkleitsystems besteht dabei darin, den Autofahrerinnen und Autofahrern in seinem Entscheidungsprozess für ein Parkhaus gezielt zu beraten und damit den "Parksuchverkehr" gering zu halten. Fortlaufende verkehrswissenschaftliche Untersuchungen bestätigen die hohe Akzeptanz und Wirksamkeit des Parkleitsystems. Allerdings fehlt – bis auf vereinzelte Hinweise zu P&R-Parkplätzen außerhalb der Stadtgrenzen Kölns die intensive Verknüpfung mit dem Umland. Zudem konzentriert sich das jetzige Parkleitsystem auf den Innenstadtbereich. Durch einen gesamtstädtischen und sogar regionalen Ansatz können die Ziele des Parkleitsystems noch effektiver und effizienter erreicht werden. Hinweise zur Streckenwahl (z.B. für Großveranstaltungen oder generell für Parkhäuser/P&R-Parkplätze) für den motori-

sierten Individualverkehr sollten frühestmöglich, auch schon jenseits der stadtkölnischen Grenzen erfolgen. Umleitungsempfehlungen oder aktuelle Staumeldungen sollen – ähnlich wie im Internet – in das Parkleitsystem sowie Navigationssysteme eingespeist werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Michael Zimmermann  
SPD-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Bettina Tull  
Grüne-Verkehrspol. Sprecherin